

Bezirksverein Hamburg des Deutschen Vereins gegen den Missbrauch geistiger Getränke, e. V. Vors: Amtsrichter Dr. Rümker; Schriftf: Gefängnisgeistlicher Läder; Geschäftsstelle: Bureau Dres. Albrecht, Bartning & Bode, Mönckebergstr. 17. Auskunftsstelle für Trinkerfürsorge: im Gebäude der Behörde für das Ver- sicherungswesen, Ringstr. 15, Z. 71.

Hamburgischer Centralverband gegen den Alkoholismus, E. V., mit dem Sitz in Hamburg, ist Mitglied des Allgemeinen Deutschen Centralver- bandes zur Bekämpfung des Alkohol- ismus, will die Hamburgischen Alkoholschäden bekämpfen, alle zweckdienlichen Massnahmen gegen den Alkoholismus fördern und das Zusammenarbeiten aller abstinenten Vereine und Gruppen Hamburgs befestigen. 1. Vors: Amtsrichter Dr. jur. Herm. M. Popert; Geschäfts- stelle beim 2. Vors. und Schatzmeister Rechtsanwalt Adolf Bartning, Möncke- bergstr. 17, Haus „Die Hanse“. Dort wird Auskunftsstelle. Schriftf: Herm. Muthorst, Ohlendorffstr. 15. Bankkonto: Deutsche B. Fil. Hbg.

Deutscher Alkoholgegnerbund e. V., Ortsgruppe Hamburg, 1. Vors: Martin Boyken, Fuhsbüttel, Reseden- weg 21. (1915)

Internationaler Guttempler-Orden (I. O. G. T.) Das Ziel des Ordens ist die Hebung und Vervollkommnung des Menschen auf der Grundlage der völligen Enthaltensamkeit von allen berausenden Getränken. Er sieht in dem Genuss berausender Ge- tränke das mächtigste Hindernis für die Erreichung seines Zieles und be- kämpft darum die herrschenden Trin- kensitten. Daneben aber sucht der Orden durch Pflege edler Geselligkeit, durch Förderung des Sinnes für Kunst und Natur, durch Veranstaltung bildender Vorträge und Unterhaltungsabende den Menschen die Vorteile und Segnungen einer gesteigerten Kultur zu erschliessen. Er zählt z. Zt. 84 Grosslogen mit etwa einer Million Mitgliedern in allen Ländern der Erde. Die Deutsche Grossloge hat ihren Sitz in Hamburg, Grosseckstr. 163. Die Deutsche Grossloge arbeitet in mehr als 2000 Logen mit ca. 100.000 Mit- gliedern im ganzen Deutschen Reich. Die Distriktsloge Nr. 8 (Hbg.) Michaelis- strasse 86, ist der Hamburgische Landesverband der Grossloge.

Distrikt 8 (Hamburg) des Intern. Guttempl. Ordens, Michaelisstr. 86. Vors: C. Moltzahn. Distrikt 8 (Hamburg) arbeiten 150 Logen mit über 6000 Mitgliedern in den Logenhäusern: Bachstr. 87, Brack- damm 18, Eppendorferlandstr. 39, gr. Allee 48, Michaelisstr. 86, Moor- kamp 5, Annenstr. 16, Hirschgraben 11, Bergeorf, Bergstr. 16, Lokstedt, Neu- Lokstedterstr., Schiffbek, Hamburger- strasse 68. In Hamburg in allen Logenhäusern täglich von 9-11 Uhr abends Sitzungen; Anmeldungen u. Aufnahmen können jeden Abend erfolgen. In der Geschäftsstelle des Distrikts. ☞ I. 4995. Michaelis- strasse 86, befindet sich ein Lesezim- mer mit reichhaltiger Abstinenz- Literatur, das jedermann unentgelt- lich offen steht. Auch zur münd- lichen Rat- und Auskunftserteilung ist dort an den Werktagen von 9-1 und 4-10 Uhr Gelegenheit geboten.

Vereinigte Guttempler-Logen des I. O. G. T. zu Hamburg-Eißebeck, e. V. Vors: John Dassau, Leibnizstr. 17. (H. Schriftf: G. Redersen, ☞ IV. 4002. Markmannstr., Realschule. Vereins- lokal: Hirschgraben 11 (Logenhaus). Versammlung jeden 1. Sonntag im Monat, morgens 10 Uhr.

Vereinigte Guttemplerlogen des I. O. G. T. zu Hamburg-Eimsbüttel, e. V. Vors: Joh. Heitlich, Eppendorfer- weg 12, I.; Schriftf: G. Richter, Grin- delberg 80a, II. Versammlung jeden Abend 9 Uhr, Moorkamp 5.

Guttempler-Verein von St. Pauli I. O. G. T., e. V., Zweck: Förderung des Internationalen Guttempler-Ordens I. O. G. T. Vors: H. Bittner, Altona, Weiden- strasse 54, I.; Schriftf. und Geschäfts- stelle: C. Meyer, Eibecktal 19. (1916)

Hilfe, e. V., Zweck: Förderung der Guttempl. Bestrebungen. Vors:

Hermann Blume, Tarpenbeckstr. 122; Schriftf: G. Koehler, Eppendorfer- weg 21. Geschäftsstelle daselbst.

Internationaler Orden der Rechabiten (I. O. R.), älteste Abstinenz-Verein- gung, gegründet 1835. Distrikt Ham- burg Nr. 131, gegründet September 1909. Distrikts-Vorsitzer: C. Hoffmann, Lindenplatz 11. Der - politisch wie religiös neutrale - Orden verpflichtet seine Mitglieder zur Totalabstinenz und gewährt ihnen durch seine ver- schiedenenartigen gut forderten Wohl- fahrtsfonds wirtschaftliche Vorteile, z. B. ohne Beitragserhöhung Sterbe- geld bis 500 M., Unterstützung bei Notlage, Militärdienst, Verheiratung; freiwilliger Kranken-Unterstützungs- fond. Geschäftsstelle: b. C. Hoffmann, ☞ IV. 5810, Lindenplatz 11.

Freies Blaues Kreuz. Gegründet im Februar 1906. Zweck des Bundes ist die Bekämpfung des Alkoholismus vom Standpunkt der christlichen Liebe. Jedem Vereinsmitglied wird das Bundesorgan „Der christliche Ab- stinent“ unentgeltlich geliefert. Der Verein fordert von seinen Mitgliedern gänzliche Enthaltensamkeit von allen alkoholhaltigen Getränken durch schriftliche Verpflichtung und Zugehörigkeit zu einem dem Freien Bunde angeschlossenen Ortsverein. Die Ortsvereine haben für jedes ihrer Mitglieder einen jährlichen Beitrag von 50 Pfennig, die „Einzelmitglieder“ einen solchen von M. 2.- an den Bund zu entrichten. Geschäftsstelle: Torn- quiststr. 64. Versammlungen jeden Freitag abends 8 Uhr; Familienabend jeden dritten Sonntag im Monat abends 7 Uhr. Die Ortsvereine in Hamburg-Altona zählen etwa 775 Mitglieder.

Hamburger Verband kirchlicher Blau- kreuz-Vereine, dem Deutschen Bund kirchlicher Blaukreuz-Vereine ange- gliedert. Die Vereine haben den Zweck, den Missbrauch berausender Getränke zu bekämpfen und für die Rettung der Opfer der Trunksucht und des Wirtshauslebens zu wirken. Verbandsvorsitzender: Pastor Wecken, Richardstr. 34.

Blaukreuzversammlungen finden statt: 1. St. Anseher: Jeden Donnerst. 8½ (Anschauer). Leiter: Gemeindefor- meller Zeising, 2. Borgfelder: Baustr. 9. Donnerst. 8-10. Leiter: W. Melchior. 3. Barmbeck: Holsteinischerkamp, Gemeindefor- meller Zeising. 4. Rothen- burgsort: Billhorner Canalstr. 50, Ar- beiterkolonie Dienst. 7½. Leiter: H. Zeising. 5. Eimsbüttel: Bellianienstr. 55. Donnerst. 9. Leiter: Dreyer. 6. Pauli: Eimsbüttelstr. 38. Mittw. 8½. Leiter: Stadtmissionar H. Zeising. 7. St. Pauli, Bernhardstr. 48. Mittw. 8½. Leiter: Kaufmann Scholler. 8. Im Pastorat der Friedrichskirche in Eißebeck jeden Freitag 8½. Leiter: H. Zeising. 9. Winter- hude, Dorotheenstr. 129 (Rosenhaus), Freitag 8½. Leiter: Stadtmissionar Lauk. 10. Uhlenhorst, Humboldtstr. 65. Leiter: F. W. Schirmer, Mittw. 8. 11. Rothen- burgsort, Vierländerstr. 3. Leiter: F. Hoffmann, Dienstag 8½, 12. Hamm, Donnerstag 8½. Leiter: Fohse; in Hammerbrook: beim Strohhause 6, Dienstag 8½. Leiter: H. Zeising; Grunerdeich 138, Freitag 8½. Leiter: Pastor Isenberg; Heidenkampsweg 156, Donnerst. 8½. Leiter: H. Zeising; Barm- beck, Gemeindefor- meller Zeisingplatz, Montag 8½. Leiter: Kaufmann Scholler. Ausserdem ein Blaukreuzverein in Alsterdorf. Versammlung jeden Mit- twoch 8½ Uhr im Versammlungs- saal der Alster. Anstalten, Leiter: Pastor Läder.

Deutscher Verein enthaltsamer Lehrer, (Landesverband Hamburg und Orts- gruppe, Altona.) Zweck: Förderung der Enthaltensamkeitsbewegung, ins- besondere durch Einwirkung auf die Jugend und ihrer Erzieher. Der D. V. e. L. nimmt in Fragen kon- fessioneller und parteipolitischer Art nicht Stellung. Ordentliches Mitglied kann jeder enthaltsame Lehrer und jede enthaltsame Lehrerin werden. Auskunft für Hamburg: Vors. Lehrer H. Muthorst, Ohlendorff- strasse 15, 2.; für Altona: Lehrer A. Petersen, Altona, Bahnenfelder- chaussee 132; für Wandsbek: Lehrer a. D. J. Deitelosen, Wandsbek, König- strasse 88.

Der deutsche Bund abstinenten Frauen (Ortsgruppe Hamburg) ist ein- getragener Verein und hat den Zweck, dem Alkoholismus mit allen Mitteln, die den Frauen zu Gebote stehen, entgegenzuwirken, durch gänzliche Enthaltensamkeit, Aufklärung über den schädlichen Einfluss des Alkohols, Erziehung und Unterricht der Jugend aller Stände und Bekämpfung der Trinksitte. Die Vorstandsdamen: Frau Louise Vidal, Magdalenenstr. 68a; Frau Anny Popert, Agnesstr. 56, Frau Helene Rümker, Mittelweg 83, und Frau Marie Neuber, Schröderstr. 9, erteilen bereitwillig Auskunft.

Verein enthaltsamer evangelischer Geistlichen. Auskunft erteilt Pastor Groos, Fuhsbüttel, Erdkampsweg 104.

Verein abstinenten Juristen des Deut- schen Sprachgebietes, E. V., mit dem Sitz in Hamburg. Der Verein will ein Glied in der Kette der Verbände sein, die im Deutschen Sprachgebiet die Alkoholischen be- kämpfen. Er will diesen Kampf auf dem Boden der Abstinenz führen, weil, wie alle Erfahrungen lehren, das Wirken für die Abstinenzidee durch das Wort und vor allem durch das eigene Beispiel die einzige Waffe ist, die im Kampfe gegen den Alkoholis- mus sicher den Sieg verbürgt und weil daher der Kampf gegen den Alko- holicismus überhaupt nur dann Erfolg haben kann, wenn möglichst viele Männer, die ihrer ganzen Lebens- stellung nach ernst genommen werden müssen - also auch möglichst viele Juristen - sich in voller Öffentlich- keit zu der Idee der Abstinenz be- kennen. 1. Vors: Amtsrichter a. D. Dr. jur. Herm. M. Popert, Hamburg 1, Spitalstr. 12.

Deutscher Verein abstinenten Kauf- leute, e. V., Sitz Flensburg, Bezirks- gruppe Hamburg, Vors: A. Ishorst, ☞ IV. 5418, Winterhuderweg 1, II; Schriftf: B. Hattorf, Marienthalerstr. 144.

Kreuzbündnis, Verein abstinenten Katholiken, Bezirksverband Hamburg. Leiter: F. Gieseler, Rossberg 27; Schrift- fuhr: H. Londenberg, Taubenstr. 13, wo sich die Zweiggeschäftsstelle befindet; geöffnet Montag und Freitag 8-10 Uhr abends. Der Verein hat den Zweck, die Katholiken für die völlige Ent- haltung von allen geistigen Getränken zu gewinnen und den Alkoholismus und seine Ursachen zu bekämpfen. Ferner unterstützt er die Trinkerfür- sorge, die Anstalten für Alkoholranke, die Bekämpfung des Trinkwagens und der Trinksitte und hilft so mit zur besseren Erziehung und Belehrung unserer Jugend. Dem Verbands sind folgende Ortsgruppen angeschossen. 1. Ortsgruppe Hamburg von 1903, Versammlung jeden Mittwoch abends 9-11 Uhr, Michaelisstr. 87; Leiter: W. Fischer jr., Gothenstr. 37, III. 2. Ortsgruppe „St. Marien“ (St. Georg) Versammlung jeden Donnerstag abends 9-11 Uhr, gr. Allee 48; Leiter: A. Gilmatis, Claus Groth-Str. 4, IV. 3. Ortsgruppe „Barmbeck“ Versamm- lung jeden Mittwoch 9-11 Uhr, Mester- kamp 12; Leiter: Jos. Hilbig, Bethes- dastr. 31, III. 4. Ortsgruppe „Hammerbrook“ Ver- sammlung jeden Dienstag abends 9-11 Uhr, Bullenhuserdamm (Gemeindefor- meller Zeisingplatz); Leiter: K. Felsch, Kreuzbrook 10, I. 5. Ortsgruppe „Eimsbüttel“, Ver- sammlung jeden Donnerstag abends 9-11 Uhr, Moorkamp 5; Leiter: Fr. R. Meyer, Lastropsweg 38, I. 6. Ortsgruppe „St. Antonius“ (Win- terhude) Versammlung jeden Dienstag abends 9-11 Uhr, Hudtwalckerstr. 16; Leiter: Steph. Eichhorn, Alsterdorfer- strasse 69a

Deutscher Verein enthaltsamer Post- und Telegraphenbeamten, Orts- gruppe Hamburg, Vors: Oberpost- sekretar Storchmann, Colonnaden 15, I.

Ärzte-Vereine.

Ärztlicher Bezirks-Verein links der Alster e. V. Verein zur Wahrung der kollegialen und wirtschaftlichen Inter- essen seiner Mitgliedschaft. 1. Vors: Dr. F. Schroeter, ☞ IV. 1186, Gmthner- strasse 46.

Ärztlicher Bezirksverein der inneren Stadt und rechts der Alster. Verein zur Wahrung der kollegialen, wirt- schaftlichen und hygienischen Inter- essen des Bezirks; Vors: Dr. Markiel, Schlüterstr. 74.

Ärztlicher Bezirksverein St. Georg, e. V. Zweck: Im Anschluss an die übrigen Bezirksvereine die Förderung der Kollegialität unter den Ärzten, die Wahrung der Interessen der Mit- glieder und die Förderung der sani- tären Verhältnisse des Bezirks. Zum Bezirk gehört: St. Georg, Hammer- brook und das elbseitwärtsliegende hamburgische Gebiet. Vors: Dr. G. Marr, Graumannsweg 32; Schriftf: Dr. Wolfring, b. Strohhause 62. Ver- einslokal: Kirchenallee 49

Ärztlicher Rechtschutz-Verein in Hamburg. Der Verein, der seinen Sitz in Hamburg hat, wurde am 7. Mai 1881 gegründet. Er zählt zur Zeit ca. 140 Mitglieder. Der Verein bezweckt die Honorarforderungen seiner Mitglieder, welche ihm von diesen übergeben werden, in energi- scher und würdiger Weise einzu- ziehen. Mitglied des Vereins kann jeder unbescholten approbierte Arzt Hamburgs und der Umgegend werden. Gesuche um Aufnahme an den Vor- stand: 1. Vors: Dr. med. J. Brandis, Annenstr. 28, Syndikus: Rechtsanwalt Dr. Gustav Westberg, Geschäftsstelle: Kl. Johannisstrasse 20, I., ☞ IV. 1437.

Ärztlicher Verein. Vors: Dr. Oehrens. Wissenschaftl. Versammlung jeden Dienstag (Einführungen gestattet) im Patriottischen Gebäude II. Lesezimmer täglich von 12-8 geöffnet.

Verein freigezügelter Kassenärzte, e. V. Vors: Dr. Franz Schroeter, Günther- strasse 46; Geschäftsleiter: Dr. Hugo Petersen, Uhlenhorsterweg 30. Ge- schäftsstelle: ☞ IV. 4958 N 1, Mönckebergstr. 7, Levantehaus.

Neuer ärztlicher Ständeverein in Hamburg. Verein zur Förderung des kollegialen Einvernehmens, zur Wahrung der ethischen und wirt- schaftlichen Ständesinteressen und zur Förderung aller Bestrebungen auf dem Gebiete der sozialen Medizin und Hygiene. Vors: Prof. Dr. Brauer, Martinistr. 56; stellvert. Vors: Dr. J. Fische, Esplanade 46; Schriftf: Dr. H. Fische, Feldstr. 40.

Verein der Spezialisten von Hamburg, Altona und Wandsbek. 1. Vors: Dr. Seeligmann, Esplanade 88.

Vereinigung niedersächsischer Ohren-, Nasen- und Halsärzte. Gegr. Okto- ber 1912 als zwanglose Vereinigung von Spezialisten für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, welche sich in Wanderversammlungen zweimal jährlich im Winter treffen. Ständiger Schriftführer des Vereins ist Prof. Uffernorde, Güttingen. Vorsitzender der Ortsgruppe Hamburg bis auf weiteres Dr. Thost, Colonnaden 96

Zahnärztlicher Verein in Hamburg, e. V. Der Verein bezweckt die Pflege der zahnärztlichen Wissenschaft und der Kollegialität, die Aufrechterhaltung der Würde des zahnärztlichen Standes, dessen Schutz und die Vertretung der Ständesinteressen sowie der beruf- lichen Interessen seiner Mitglieder. Versammlungen an jedem ersten Montag im Monat, mit Ausnahme der Monate Juli, August, September, im Gebäude der Patriottischen Ge- sellschaft, Zimmer 30, abends 8 Uhr, geschäftsführender Ausschuss: Vors: Zahnarzt Delbanco, Colonnaden 48; 1. Schriftf: Zahnarzt Wolfson, Immenhof 18; Biecherwart: Zahnarzt Levy, Phil. Dr., Colonnaden 25/27; Kassenwart: Zahnarzt Bernath, Münds- burgerdamm 32. Rechtsbeistand: Rechtsanwalt Dr. Fränkel, gr. Bur- stah 23.

Arbeiter-Vereine.

Hafenarbeiter-Zentrale, Hohebrücke 4, E., Geschäftsstelle des Hamburger Hafen- arbeiter-Vereins ☞ VIII. 1388. Kostenlose Rechtsauskunft. Unent- geltlicher Rat in allen Arbeiter-An- gelegenheiten. Geschäftszeit: wöchent- lich vorm. v. 9-2 Uhr, abm. v. 6-8 Uhr, Sonntags von 10-12 Uhr.